

Information zur Messe BOOT

21. bis 29. Januar 2017

Ausgangssituation & Entscheidungsprozess

Die Mecklenburgische Seenplatte (MSE) ist mit über 1000 Binnenseen die größte zusammenhängende Seenlandschaft Mitteleuropas und die Müritz der größte Binnensee innerhalb Deutschlands. Zirka 400.000 Gäste-Übernachtungen fanden im Kalenderjahr 2015 auf Charterbooten statt. Das sind knapp 7% aller Gäste-Übernachtungen in der Destination MSE.

1 / 2

Auf dieser Tatsache aufbauend, waren es Anregungen einiger Verbandsmitglieder, die die Überlegungen unseres Tourismusverbandes verstärken, eine - der Bedeutung des Wassersporttourismus bzw. wassernahen Tourismus entsprechende - Präsenz auf der BOOT in Düsseldorf zu diskutieren.

Einerseits, so waren wir einig, sollte die Mecklenburgische Seenplatte insbesondere aus Imagegründen, zur Stärkung / Förderung / Bündelung der Wassersportbranche sowie zur Marktsicherung gegenüber aufkommenden deutschen „Seenregionen“ auf der relevanten Branchenmesse BOOT nicht fehlen.

Andererseits betrachteten wir die Werbekosten für ein auf der Messe zu erwartendes „spitzes Klientel“ (Zielgruppe Wassersport) als zu hoch. Eine umfangreiche und sich seit gut 2 Jahren auch in den Gästezahlen widerspiegelnde erfolgreiche breite Neugästegewinnung durch den TV MSE und seiner Partner wird bereits in einer Vielzahl von Aktionen (Messen, Promotion, Events, Werbung, Pressearbeit, Kooperationen) und Verzicht auf die Messe BOOT betrieben. Langjährige Messeaussteller informierten uns, dass die Akquise neuer Urlaubsgäste auf der BOOT gegenüber der Kundenbestandspflege in den Hintergrund tritt.

Nach intensiven Gesprächen zwecks eines repräsentativen und Synergien ausnutzenden Auftritts der Destination Mecklenburgische Seenplatte u.a. mit der Forma Kuhnle Tours und final dank finanzieller Unterstützung unseres Landkreises wurde gemeinsam unter Abwägung des obig beschriebenen „Für und Wider“ entschieden, im kommenden Jahr auf der Messe BOOT vertreten zu sein.



2 / 2

Der Messestand in Halle 13:

- Ausgangsbasis ist der ca. 150 qm große Messestand der Firma Kuhle Tours auf der diesjährigen Messe
- der Tourismusverband mietet im kommenden Jahr eine 40qm Fläche dieses Standes vor einer der Hausbootflanken
- die rückwärtige Hausbootflanke wird im Design der Mecklenburgischen Seenplatte gestaltet
- auf der Standfläche befinden sich ein Doppel-Beratungscouter, zwei große drehbare Prospektständer und ein Sitzbereich für Beratungen
- geplant ist ein im Design der Mecklenburgischen Seenplatte gestalteter Deckenabhängiger für die weite Sichtachse

Zusammenarbeit

2016 nahmen sechs weitere (auch) in der Seenplatte operierende Charterunternehmen an der Messe BOOT teil. Präsenz zeigten diese mit Infoständen in den Hallen 13/14. Wir wollen 2017 eine „Beziehung“ zu diesen ggf. weiteren Ausstellern der Mecklenburgischen Seenplatte herstellen. Bestenfalls platzieren sich die Unternehmen visavis am Stand „Hausboot“. Das ist jedoch u.a. aufgrund der gewachsenen Strukturen nicht zu erwarten. Dennoch wollen wir diese Anregung auf diesem Weg kommunizieren. In jedem Fall wollen wir als kleines verbindendes Element eine Broschüre mit wesentlichen Fakten zum Revier Mecklenburgische Seenplatte und den auf der Messe BOOT vertretenen Unternehmen (mit Stand-Nummer) herstellen und vor Ort vertreiben. Das dürfte zum Vorteil aller Partner sein. „Um das Rad nicht neu zu erfinden“, werden wir als Grundlage dieser Broschüre den Bereich „Wassersport“ aus unserem Gastgeberkatalog & Reisemagazin 2017 auskoppeln.

Mit dem Ziel der **Gästegewinnung für Vor- und Nachsaison werden wir auf der Messe** und in Medien in NRW werblich auf die Mecklenburgische Seenplatte und unsere Präsenz auf der Messe BOOT hinweisen.